

¹And I saw a new heaven and a new earth: for the first heaven and the first earth were passed away; and there was no more sea.²And I John saw the holy city, new Jerusalem, coming down from God out of heaven, prepared as a bride adorned for her husband.³And I heard a great voice out of heaven saying, Behold, the tabernacle of God is with men, and he will dwell with them, and they shall be his people, and God himself shall be with them, and be their God.⁴And God shall wipe away all tears from their eyes; and there shall be no more death, neither sorrow, nor crying, neither shall there be any more pain: for the former things are passed away.⁵And he that sat upon the throne said, Behold, I make all things new. And he said unto me, Write: for these words are true and faithful.⁶And he said unto me, It is done. I am Alpha and Omega, the beginning and the end. I will give unto him that is athirst of the fountain of the water of life freely.⁷He that overcometh shall inherit all things; and I will be his God, and he shall be my son.⁸But the fearful, and unbelieving, and the abominable, and murderers, and whoremongers, and sorcerers, and idolaters, and all liars, shall have their part in the lake which burneth with fire and brimstone: which is the second death.⁹And there came unto me one of the seven angels which had the seven vials full of the seven last plagues, and talked with me, saying, Come hither, I will shew thee the bride, the Lamb's wife.¹⁰And he carried me away in the spirit to a great and high mountain, and shewed me that great city, the holy Jerusalem,

Der neue Himmel und die neue Erde

¹Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr.²Und ich, Johannes, sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.³Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein;⁴und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.⁵Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht zu mir: Schreibe; denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!⁶Und er sprach zu mir: Es ist geschehen. Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. Ich will dem Durstigen geben von dem Brunnen des lebendigen Wassers umsonst.⁷Wer überwindet, der wird es alles ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.⁸Die Feiglinge aber und Ungläubigen und Gräueltäter und Totschläger und Unzüchtigen und Zauberer und Götzendiener und alle Lügner, deren Teil wird sein in dem Pfuhl, der mit Feuer und Schwefel brennt; das ist der zweite Tod.

Das neue Jerusalem

⁹Und es kam zu mir einer von den sieben Engeln, die die sieben Schalen hatten, gefüllt mit den letzten sieben Plagen, und

descending out of heaven from God,¹¹ Having the glory of God: and her light was like unto a stone most precious, even like a jasper stone, clear as crystal;¹² And had a wall great and high, and had twelve gates, and at the gates twelve angels, and names written thereon, which are the names of the twelve tribes of the children of Israel:¹³ On the east three gates; on the north three gates; on the south three gates; and on the west three gates.¹⁴ And the wall of the city had twelve foundations, and in them the names of the twelve apostles of the Lamb.¹⁵ And he that talked with me had a golden reed to measure the city, and the gates thereof, and the wall thereof.¹⁶ And the city lieth foursquare, and the length is as large as the breadth: and he measured the city with the reed, twelve thousand furlongs. The length and the breadth and the height of it are equal.¹⁷ And he measured the wall thereof, an hundred and forty and four cubits, according to the measure of a man, that is, of the angel.¹⁸ And the building of the wall of it was of jasper: and the city was pure gold, like unto clear glass.¹⁹ And the foundations of the wall of the city were garnished with all manner of precious stones. The first foundation was jasper; the second, sapphire; the third, a chalcedony; the fourth, an emerald;²⁰ The fifth, sardonyx; the sixth, sardius; the seventh, chrysolite; the eighth, beryl; the ninth, a topaz; the tenth, a chrysoprasus; the eleventh, a jacinth; the twelfth, an amethyst.²¹ And the twelve gates were twelve pearls; every several gate was of one pearl: and the street of the city was

redete mit mir und sprach: Komm, ich will dir die Frau zeigen, die Braut des Lammes.¹⁰ Und er führte mich hin im Geist auf einen großen und hohen Berg und zeigte mir die große Stadt, das heilige Jerusalem, herabkommen aus dem Himmel von Gott,¹¹ die hatte die Herrlichkeit Gottes. Und ihr Licht war gleich dem alleredelsten Stein, einem Jaspis, klar wie Kristall.¹² Und sie hatte eine große und hohe Mauer und hatte zwölf Tore und auf den Toren zwölf Engel, und Namen darauf geschrieben, nämlich die Namen der zwölf Stämme der Kinder Israel.¹³ Vom Osten drei Tore, vom Norden drei Tore, vom Süden drei Tore, vom Westen drei Tore.¹⁴ Und die Mauer der Stadt hatte zwölf Grundsteine und auf ihnen Namen der zwölf Apostel des Lammes.¹⁵ Und der mit mir redete, hatte ein goldenes Rohr, damit er die Stadt und ihre Tore und Mauer messe.¹⁶ Und die Stadt ist viereckig angelegt, und ihre Länge ist so groß wie die Breite. Und er maß die Stadt mit dem Rohr: zwölftausend Stadien. Die Länge und die Breite und die Höhe der Stadt sind gleich.¹⁷ Und er maß ihre Mauer, hundertvierundvierzig Ellen, nach Menschenmaß, das der Engel hat.¹⁸ Und der Bau ihrer Mauer war aus Jaspis und die Stadt aus reinem Gold, gleich reinem Glas.¹⁹ Und die Grundsteine der Mauer um die Stadt waren geschmückt mit allerlei Edelsteinen. Der erste Grund war ein Jaspis, der zweite ein Saphir, der dritte ein Chalzedon, der vierte ein Smaragd,²⁰ der fünfte ein Sardonyx, der sechste ein Sarder, der siebte ein Chrysolith, der achte ein Beryll, der neunte ein Topas, der

pure gold, as it were transparent glass.²² And I saw no temple therein: for the Lord God Almighty and the Lamb are the temple of it.²³ And the city had no need of the sun, neither of the moon, to shine in it: for the glory of God did lighten it, and the Lamb is the light thereof.²⁴ And the nations of them which are saved shall walk in the light of it: and the kings of the earth do bring their glory and honour into it.²⁵ And the gates of it shall not be shut at all by day: for there shall be no night there.²⁶ And they shall bring the glory and honour of the nations into it.²⁷ And there shall in no wise enter into it any thing that defileth, neither whatsoever worketh abomination, or maketh a lie: but they which are written in the Lamb's book of life.

zehnte ein Chrysopras, der elfte ein Hyazinth, der zwölfte ein Amethyst.²¹ Und die zwölf Tore waren zwölf Perlen, und ein jedes Tor war aus einer einzigen Perle; und der weite Platz der Stadt war aus reinem Gold wie durchscheinendes Glas.²² Und ich sah keinen Tempel darin; denn der HERR, der allmächtige Gott, ist ihr Tempel, und das Lamm.²³ Und die Stadt bedarf keiner Sonne noch des Mondes, dass sie ihr scheinen; denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet sie, und ihre Leuchte ist das Lamm.²⁴ Und die Völker, die da selig werden, wandeln in ihrem Licht; und die Könige auf Erden werden ihre Herrlichkeit in sie bringen.²⁵ Und ihre Tore werden nicht geschlossen am Tag; denn es wird keine Nacht sein.²⁶ Und man wird die Herrlichkeit und die Ehre der Völker in sie bringen.²⁷ Und nichts Unreines wird hineinkommen und keiner, der Gräuel ausübt oder lügt, sondern nur, die geschrieben sind in dem Lebensbuch des Lammes.